

**Niederschrift
zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Geest und Marsch
Südholstein (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 25.04.2022

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Ort, Raum: Amtshaus des Amtes Geest und Marsch Südholstein,
Sitzungssaal, Wedeler Chaussee 21, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Wolfgang Balasus CDU

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Banaschak
CDU

Herr Jörg Behrmann CDU

Herr Bürgermeister Peter Bröker CDU

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke GuB

Frau Monika Hagen FDP

Anwesend ab TOP 13

Herr Hauke Heidecke FWM

Frau Bettina Homeyer CDU

Herr Bürgermeister Uwe Hüttner CDU

Herr Bürgermeister Ernst-Heinrich Jürgensen
SPD

Herr Thomas Kasimir FWM

Frau Jutta Kaufmann FDP

Herr Dirk Koopmann CDU

Herr Julius Körner CDU

Herr Marco Küchler FWH

Herr Jochen Kuik
Bündnis90/DieGrün

en

Herr Bürgermeister Daniel Kullig BfH

Herr Walter Lorenzen SPD

Herr Bernd Lottmann Fraktion Die Grünen
Holm

Herr Manfred Lüders FWH

Herr Hans-Peter Lütje CDU

Amtsvorsteher

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann CDU

Herr Bürgermeister Reinhard Pliquet SPD

Herr Bürgermeister Michael Rahn-Wolff FW

Herr Gebhard Rühlow GuU

Herr Dietmar Voswinkel SPD

Herr Sören Weinberg CDU

Herr Tobias Zeitler CDU

Außerdem anwesend

Herr Wolfgang Aschert	FWH
Herr Hauschildt	
Frau Jathe-Klemm	
Herr Neumann	
Herr Oliver Ringel	CDU
Herr Wiese	

Protokollführung zu TOP 17.5

Gäste

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Walter Reißer		Ehrenamtsvorsteher
Herr Karl-Heinz Weinberg		Ehrenbürgermeister

Presse

Uetersener Nachrichten	Herr Fröhlich
------------------------	---------------

Protokollführer/-in

Herr F. Wulff	Büroleitender Beamter
---------------	-----------------------

Verwaltung

Frau Förthmann	Personalratsvorsitzende
Herr Jürgensen	Amtsleiter des Amtes Geest und Marsch Südholst.
Frau Neermann	Gleichstellungsbeauftragte

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Uwe Schölermann	CDU
----------------------	-----

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 12.04.2022 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden. Der Amtsausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 16 - Personalangelegenheiten - der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Als neuer TOP 14 wird eingefügt: „Übertragung der Schülerfahrkartenbeschaffung an den Kreis Pinneberg“

Herr Balasus beantragt die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Unterbringung der Flüchtlinge“. Er begründet die Aufnahme mit der dringenden Diskussion über Probleme im Rahmen der Unterbringung und Koordination und deren Lösungen. Herr Lütje ist der Meinung, dass diese Angelegenheit im Rahmen des TOP 16 „Personalangelegenheiten“ im nichtöffentlichen Sitzungsteil mit besprochen werden sollte.

Über die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes wird wie folgt abgestimmt:

16 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Insofern ist die erforderliche Mehrheit zur Aufnahme als dringender Tagesordnungspunkt nicht gegeben.

Herr Lütje kündigt an, Herrn Balasus beim TOP 17 das Wort zu erteilen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Ehrung eines Mitgliedes des Amtsausschusses
2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Schiedsmänner
3. Bericht des Amtsvorstehers
4. Bericht des Amtsdirektors
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
7. Neuwahl der stellvertretenden Amtsdirektoren
Vorlage: 0238/2022/AMT/BV/1
8. Ernennung und Vereidigung der stellvertretenden Amtsdirektoren/-innen
9. Wahl eines Mitgliedes in den Hauptausschuss (ehemals Sellmann)
10. Umbesetzungen in den Ausschüssen des Amtes Geest und Marsch Südholstein
Vorlage: 0236/2022/AMT/BV
11. Umsetzung und Einführung des offenen Ganztages an den Grundschulen im Amtsbereich, hier: Einrichtung einer Arbeitsgruppe
Vorlage: 0237/2022/AMT/BV
12. Fortführung Planung Multifunktionszentrum Haseldorf
Vorlage: 0243/2022/AMT/BV
13. Zukunft der Bürgerbüros
Vorlage: 0235/2022/AMT/BV
14. Übertragung der Schülerfahrkartenbeschaffung an den Kreis Pinneberg
Vorlage: 0240/2022/AMT/BV

15. Haushaltssatzung des Amtes Geest und Marsch Südholstein für das Jahr 2022
Vorlage: 0231/2022/AMT/HH
16. Verschiedenes
Briefkasten des Amtshauses
16.1.
Briefwahl zur Landtagswahl
16.2.
18. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Ehrung eines Mitgliedes des Amtsausschusses

Herr Jörg Behrmann wird anlässlich seiner 15-jährigen Mitgliedschaft im Amtsausschuss geehrt. Herr Lütje dankt Herrn Behrmann für seinen Einsatz und überreicht eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Verabschiedung der ausgeschiedenen Schiedsmänner

Herr Ludwig Albrecht wird aus seinem Amt als stellvertretender Schiedsmann des Schiedsbezirkes Moorrege II verabschiedet. Herr Lütje dankt ihm für seine jahrelangen Dienste zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohner.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Bericht des Amtsvorstehers

Herr Lütje berichtet gemäß **Protokollanlage 1.**

zur Kenntnis genommen

zu 4 Bericht des Amtsdirektors

Herr R. Jürgensen verweist zunächst auf seinem Bericht zur letzten Sitzung des Hauptausschusses.

Darüber hinaus berichtet er wie folgt:

- Für die BesucherInnen und auch für die Teilnehmerinnen der Sitzungen im Amtshaus steht ein kostenloses WLAN-Netz zur Verfügung. Die Bezeichnung des Netzes lautet LAN1-HOTSPOT
- Zur Dekoration der Flure werden Luftbildaufnahmen des Fotografen Reimer Wulf beschafft. Es handelt sich um Aufnahmen aus dem Amtsbereich.
- Im Moment gibt es mehrere Stellenausschreibungen, vor allem im schulischen Bereich. Die Resonanz ist äußerst schwach. Einige Stellenausschreibungen werden somit jetzt als Hauswurfsendungen auf den Weg gebracht.
- Am 14.05.2022 findet von 11.00 bis 15.00 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. Neben Führungen durch das neue Amtshaus werden auch einige Attraktivitäten für Kinder angeboten.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Fragen gestellt bzw. Anregungen oder Vorschläge unterbreitet.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift zur Sitzung des Amtsausschusses am 23.11.2021 liegen keine Einwendungen vor.

zur Kenntnis genommen

**zu 7 Neuwahl der stellvertretenden Amtsdirektoren
Vorlage: 0238/2022/AMT/BV/1**

Herr Banaschak, Bürgermeister der Gemeinde Appen und erster stellvertretender Amtsdirektor, hat mitgeteilt, mit Wirkung vom 15.06.2022 von seinem Mandat als Mitglied der Gemeindevertretung Appen zurückzutreten. Damit eingeschlossen sind ebenfalls die Rücktritte als Bürgermeister der Gemeinde Appen, als Mitglied des Amtsausschusses und als erster stellvertretender Amtsdirektor.

Während der Sitzung des Hauptausschusses wurde sich darauf

verständigt, bereits in dieser Sitzung des Amtsausschusses die Nachfolge für die Stellvertretung des Amtsdirektors mit Wirkung vom 16.06.2022 zu wählen. Der Hauptausschuss empfiehlt dafür die Wahl von Frau Ehmke, Bürgermeisterin der Gemeinde Groß Nordende. Frau Ehmke ist zurzeit zweite stellvertretende Amtsdirektorin. Sofern ihre Wahl zur ersten Stellvertreterin erfolgt, ist ebenfalls die Neuwahl einer zweiten Stellvertretung durchzuführen. Hierfür hat sich der Hauptausschuss für Herrn Balasus, Bürgermeister der Gemeinde Moorrege, ausgesprochen.

Da sich keine weiteren Vorschläge ergeben, stellt Herr Lütje die genannten Vorschläge zur Wahl.

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt Frau Ute Ehmke zur ersten stellvertretenden Amtsdirektorin.

95 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Amtsausschuss wählt Herrn Wolfgang Balasus zum zweiten stellvertretenden Amtsdirektor.

95 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

einstimmig beschlossen

zu 8 Ernennung und Vereidigung der stellvertretenden Amtsdirektoren/-innen

Zunächst wird Herr Jans-Joachim Banaschak mit Ablauf des 15.06.2022 aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als erster stellvertretender Amtsdirektor entlassen. Herr R. Jürgensen überreicht die Entlassungsurkunde und dankt ihm für seine Tätigkeit in der Funktion.

Weiter wird Frau Ute Ehmke mit Ablauf des 15.06.2022 aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als zweite stellvertretender Amtsdirektorin entlassen. Herr R. Jürgensen überreicht die Entlassungsurkunde und dankt auch ihr für ihre Tätigkeit in der Funktion.

Anschließend ernennt Herr R. Jürgensen Frau Ute Ehmke mit Wirkung vom 16.06.2022 zur ersten stellvertretenden Amtsdirektorin. Herr Lütje vereidigt Frau Ute Ehmke durch Wiederholung der Eidesformel.

Herr R. Jürgensen ernennt Herrn Wolfgang Balasus mit Wirkung vom 16.06.2022 zum zweiten stellvertretenden Amtsdirektor. Herr Lütje vereidigt Herrn Wolfgang Balasus durch Wiederholung der Eidesformel

zur Kenntnis genommen

zu 9 Wahl eines Mitgliedes in den Hauptausschuss (ehemals Sellmann)

Herr Lütje schlägt Herrn Bürgermeister Daniel Kullig zur Wahl als Mitglied in den Hauptausschuss vor.

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt Herrn Daniel Kullig als Mitglied in den Hauptausschuss.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 95 Enthaltung: 0

**zu 10 Umbesetzungen in den Ausschüssen des Amtes Geest und Marsch Südholstein
Vorlage: 0236/2022/AMT/BV**

Bisher war Herr Rahn-Wolff stimmberechtigtes Mitglied im Ausschuss zum Amtsbauhof Haseldorfer Marsch des Amtes Geest und Marsch Südholstein und Herr Ralf Hübner stellvertretendes Mitglied dieses Ausschusses. Diese beiden Positionen sollen laut Antrag von Herrn Rahn-Wolff getauscht werden.

Außerdem hat die Gemeindevertretung Haseldorf lt. Antrag der BFH Fraktion beschlossen, die Empfehlung an den Amtsausschuss zu geben, den Ausschuss zum Amtsbauhof Haseldorfer Marsch des Amtes Geest und Marsch Südholstein sowie den Schulausschuss der Grundschule Haseldorf im Amt Geest und Marsch Südholstein neu zu besetzen. Demnach soll für Herrn Dieter Sellmann jeweils Herr Daniel Kullig in diese beiden Ausschüsse gewählt werden.

Herr Lütje schlägt vor, die genannten Vorschläge en bloc zu wählen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt Herrn Ralf Hübner als Mitglied in des Ausschuss Amtsbauhof Haseldorfer Marsch.

Der Amtsausschuss wählt Herrn Michael Rahn-Wolff als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss Amtsbauhof Haseldorfer Marsch.

Der Amtsausschuss wählt Herrn Daniel Kullig als Mitglied in des Ausschuss Amtsbauhof Haseldorfer Marsch.

Der Amtsausschuss wählt Herrn Daniel Kullig als Mitglied in den

Schulausschuss der Grundschule Haseldorf.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 95 Enthaltung: 0

**zu 11 Umsetzung und Einführung des offenen Ganztages an den
Grundschulen im Amtsbereich, hier: Einrichtung einer
Arbeitsgruppe
Vorlage: 0237/2022/AMT/BV**

Herr Lütje geht zunächst erläuternd auf den Sachverhalt ein. Jedes Kind, dass im Schuljahr 2026/2027 oder in den folgenden Schuljahren die erste Klassenstufe besucht, hat ab dem Schuleintritt bis zum Beginn der fünften Klassenstufe einen Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung. An den Grundschulen im Amtsbereich (außer Heidgraben) gibt es lediglich Betreuungsklassen. Hier müssen spätestens zum Schuljahr 2026/2027 entsprechende Strukturen zum Aufbau einer OGS geschaffen werden. Im Hauptausschuss wurde diese Thematik besprochen und vorgeschlagen, zur Bündelung von Ressourcen eine Arbeitsgruppe für die Umsetzung der OGS einzurichten.

Herr Lütje schlägt vor, diese Arbeitsgruppe mit einem Mitglied je Gemeinde zu besetzen.

Herr Hüttner ergänzt, dass verschiedene Formen der Trägerschaft des offenen Ganztags möglich sind. Generell sei eine koordinierte Zusammenarbeit analog der Thematik „Digitalisierung an Schulen“ sinnvoll. Sinnvoll sei es sicherlich, wenn die Gemeinden die Trägerschaft übernehmen würden.

Herr Rühlow ist der Meinung, dass die Schulleitungen bei der Arbeitsgruppe mitwirken sollten. Herr R. Jürgensen antwortet, dass bei der Umsetzung des Themas „Digitalisierung“ die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden mitgewirkt haben. Die Schulleitungen wurden bei Bedarf hinzugezogen. Diese Form der Zusammenarbeit hatte sich bewährt. Er ergänzt, dass zu einem ersten Treffen die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden eingeladen werden. Wer dann letztlich zu den Sitzungen der Arbeitsgruppe aus den Gemeinden geschickt werde, sei der Gemeinde überlassen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, eine Arbeitsgruppe einzurichten, die sich mit der Umsetzung und der Einrichtung der OGS in den Gemeinden befasst. Die Arbeitsgruppe besteht jeweils aus einem Mitglied der betroffenen Gemeinden und Vertretern des Amtes. Die Schulleitungen werden bei Bedarf zu den Zusammenkünften der Arbeitsgruppe hinzugezogen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 88 Nein: 0 Enthaltung: 7

**zu 12 Fortführung Planung Multifunktionszentrum Haseldorf
Vorlage: 0243/2022/AMT/BV**

Zur vorliegenden Beschlussvorlage besteht kein Beratungsbedarf. Herr Kullig erläutert nur, dass der Punkt 4 des Beschlussvorschlages zu streichen ist.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt:

1. Den Beschluss zur Planung eines Multifunktionsgebäudes aufzuheben
2. Die Planung und Umsetzung der Zweigebäudelösung durchzuführen
3. Die Bauherrschaft ausschließlich für den Schulneubau zu übernehmen

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 95 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 13 Zukunft der Bürgerbüros
Vorlage: 0235/2022/AMT/BV**

Frau Hagen nimmt an der Sitzung des Amtsausschusses teil.

Zu Beginn der Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt verliest Herr Kuik einen Antrag gemäß **Protokollanlage 2**. Im Anschluss an die Verlesung weisen Herr Lütje und Herr R. Jürgensen darauf hin, dass es nicht in allen Gemeinden des Amtes ein Bürgerbüro vorhanden war bzw. ist, so wie es in der Begründung zum Antrag heißt.

Frau Ehmke erläutert, dass ihr Antrag, der auf die Auflösung aller Bürgerbüros abzielt, nach wie vor besteht und dieser auch der weitergehende Antrag zur Abstimmung wäre. Unter der Voraussetzung, dass der Kompromissvorschlag laut Beschlussvorlage gewählt wird, würde sie ihren Antrag zurückziehen. Dieser Vorschlag sieht vor, dass mit dem Umzug der Amtsverwaltung nach Heist für das bereits geschlossene Bürgerbüro in Haseldorf kein Ersatz geschaffen wird, dass das Bürgerbüro in Heist mit Ablauf des Monats April 2022 geschlossen wird und dass die Bürgerbüros in Appen, Heidgraben und Holm weiterhin mit dem derzeitigen Umfang der Öffnungszeiten bestehen bleiben. Weiter sollen sich im 4. Quartal 2024 Haupt- und Amtsausschuss erneut mit den Bürgerbüros auseinandersetzen und sich insbesondere unter Berücksichtigung der Auswirkungen des Onlinezugangsgesetzes sowie

einer möglichen Veränderung der Kundenströme mit der Thematik ergebnisoffen befassen. Zur Abgeltung des faktischen Vorteils, den die Gemeinden Holm, Heidgraben und Appen gegenüber den übrigen sieben Gemeinden durch die Bürgerbüros haben, soll laut Beschlussvorlage eine finanzielle Regelung beschlossen werden. Diese sieht zwei Arten vor: a) Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwandes wird ein jährlicher Festbetrag in Höhe von XX Euro von den Gemeinden Appen, Heidgraben und Holm erstattet. Mit diesem Festbetrag sind sämtliche Aufwendungen des Amtes für den Betrieb des jeweiligen Bürgerbüros, insbesondere die technische und personelle Ausstattung abgegolten. Alternativ b): Das Amt ermittelt zu Jahresbeginn (erstmalig Anfang 2023 für das Jahr 2022) die tatsächlich für das jeweilige Bürgerbüro aufgewendeten Mittel, insbesondere für die technische und personelle Ausstattung (Spitzabrechnung). Die jeweilige Gemeinde ersetzt dem Amt von diesem ermittelten Betrag XX Prozent.

Herr Kasimir bedauert, dass es keine verlässlichen Zahlen über Anträge bzw. Begehren der BürgerInnen in den Büros gibt. Frau Kaufmann erwidert, dass die Gemeinde Appen über einen gewissen Zeitraum festgestellt hat, dass 70 % der BesucherInnen Anliegen vortragen würden, die in der Zuständigkeit des Amtes liegen und 30 % mit Anliegen der Gemeinde.

Herr Rühlow erklärt, dass er gerne im Beschlussvorschlag zur finanziellen Regelung der Variante a) konkrete Zahlen gesehen hätte. Ohne diese könne man über den Beschlussvorschlag nicht abstimmen.

Herr Lütje schlägt vor, die bestehenden Bürgerbüros weiter aufrecht zu erhalten und für ein bis zwei Jahre Statistiken über Besucherzahlen und Anliegen zu führen.

Herr Balasus hält ebenfalls einen weiteren Betrieb der Bürgerbüros unter dem Aspekt der Bürgernähe für notwendig. Die Gemeinde Moorrege selbst könne auch mit einer Übernahme von 30 % der Gesamtkosten leben.

AD Jürgensen weist Herrn Kuik darauf hin, dass sich sein Antrag sehr wahrscheinlich durch den letzten Punkt der Beschlussvorlage erledigen würde. Dieser Punkt lautet: Das Amt kann weitere Bürgerbüros einrichten, wenn eine amtsangehörige Gemeinde per Beschluss den Wunsch an das Amt richtet. Der Beschluss sollte insbesondere Angaben zu Ort und Öffnungszeiten und der vom Amtsausschuss festgestellten Finanzierungsregelung beinhalten. Der Amtsausschuss hat dann abschließend über diesen Wunsch zu beraten.

Herr Lütje greift den Hinweis von Herrn Balasus zur Übernahme von Teilkosten in Höhe von 30 % auf. Er ergänzt, dass 30 % der Personalkosten durchaus diskutabel seien. Herr R. Jürgensen weist darauf hin, dass dann auch die Sachkosten mit einfließen müssten.

Herr Rahn ist der Meinung, dass die gesamte Diskussion nicht stattgefunden hätte, wenn man dem Vorschlag zum Ausbau der

Bürgerbüros zu erweiterten Standorten der gesamten Amtsverwaltung gefolgt wäre. Letztlich würden viele Hetlinger/innen das Bürgerbüro Holm nutzen und da sei es in seinen Augen nicht gerecht, dass die Gemeinde Holm für dieses Angebot der Bürgernähe zahlen müsste. Herr R. Jürgensen erwidert dazu, dass der vorwiegende Anteil der durchgeführten Arbeiten Selbstverwaltungsangelegenheiten der Gemeinde sind, was den Einwohner/innen der Gemeinde Hetlingen nicht zu Gute kommt.

Im Anschluss an die Diskussion stellt Herr Lütje den folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

- Die Bürgerbüros in den Gemeinden Appen, Heidgraben und Holm werden weiterhin betrieben.
- Ab sofort werden für die restlichen Monate des Jahres 2022 und das gesamte Jahr 2023 Erhebungen über die Anzahl der Besucher/innen und deren Anliegen geführt. Im Jahre 2024 werden diese Erhebungen ausgewertet und die Angelegenheit im Amtsausschuss erneut beraten.

70 Ja-Stimmen, 21 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen

Anschließend erklärt Herr Kuik, dass sich sein Antrag mit einer Beschlussfassung über den letzten Punkt der Beschlussvorlage erledigt hätte. Herr R. Jürgensen ergänzt, dass sich der Amtsausschuss dabei bewusst sein muss, dass eine Einrichtung eines weiteren Bürgerbüros die Neueinstellung von Personal zur Folge hätte. Es wird wie folgt abgestimmt:

Beschluss:

Das Amt kann weitere Bürgerbüros einrichten, wenn eine amtsangehörige Gemeinde per Beschluss den Wunsch an das Amt richtet. Der Beschluss sollte insbesondere Angaben zu Ort und Öffnungszeiten und der vom Amtsausschuss festgestellten Finanzierungsregelung beinhalten. Der Amtsausschuss hat dann abschließend über diesen Wunsch zu beraten.

75 Ja-Stimmen, 20 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

mehrheitlich beschlossen

zu 14 Übertragung der Schülerfahrkartenbeschaffung an den Kreis Pinneberg
Vorlage: 0240/2022/AMT/BV

Herr Lütje geht kurz auf die Thematik ein.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Übertragung der Schülerfahrkartenbeschaffung auf den Kreis Pinneberg.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 99 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 15 Haushaltssatzung des Amtes Geest und Marsch Südholstein für das Jahr 2022

Vorlage: 0231/2022/AMT/HH

Herr Lütje stellt einige wichtige Kennzahlen des ersten Haushalts des Amtes in doppischer Form vor.

Herr Rahn erklärt, dass die geplante Erhöhung der Amtsumlage der Gemeinde Hetlingen weh tun würde. Weiter sehe der Stellenplan einen Personalzuwachs vor, was aber auch notwendig sei. Im Hauptausschuss sollte zeitnah über die Entwicklung eines Leitbildes beraten werden. Ein Thema sei dabei auch der Klimaschutz, der noch intensiver zur berücksichtigen sei.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2022.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 99 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 16 Verschiedenes

zu 16.1 Briefkasten des Amtshauses

Herr Kasimir berichtet, dass der Briefkasten am neuen Amtshaus zu klein zu sein scheint. Es wurde bereits mehrfach über eine Überfüllung gesprochen. Das sei auch aus Gründen des Datenschutzes bedenklich. Herr R. Jürgensen antwortet, dass man die Verwaltung direkt auf derartige Umstände hinweisen soll und dass nicht bis einer Sitzung des Amtsausschusses gewartet wird. Das Problem ist bekannt und es wird

umgehend eine technische Abhilfe erfolgen.

zur Kenntnis genommen

zu 16.2 Briefwahl zur Landtagswahl

Herr Rühlow fragt, ob sichergestellt ist, dass die Auszählung der Briefwahlabstimmungen zur Landtagswahl wieder gemeindeweise erfolgt. Herr R. Jürgensen bestätigt die gemeindeweise Auszählung.

zur Kenntnis genommen

zu 18 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es erfolgt keine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil, da keine Öffentlichkeit mehr anwesend ist.

Herr Lütje bedankt sich bei allen Anwesenden für die Zusammenarbeit und schließt um 21.40 Uhr die Sitzung.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 01.06.2022

gez. Hans-Peter Lütje
Vorsitzender

gez. F. Wulff
Protokollführer